

Elterntreff des Elternforums Meiliwiese zum Lehrplan 21

Veranstaltungen: 28. März 2017 (Teil 1)
27. November 2017 (Teil 2)

Referent: Harry Koch, Pädagogische Hochschule Zürich

Kurzzusammenfassung des Inhalts

1. Warum ein neuer Lehrplan?

Der heutige Lehrplan ist seit 1991 in Kraft. Der neue Lehrplan 21 soll nun verschiedene Entwicklungen seit der damaligen Zeit berücksichtigen:

- Veränderungen in der Berufswelt
- Einbezug von Resultaten aus der PISA-Studie und das damit verbundene Ziel, fächerbezogenes Schulwissen besser zu verknüpfen und in unterschiedlichen Situationen anwenden zu können
- Inzwischen begonnene Harmonisierung der Bildung auf nationaler Ebene
- Erreichen einer besseren Chancengleichheit im Arbeitsmarkt

2. Grundidee Lehrplan 21: Orientierung an Kompetenzen

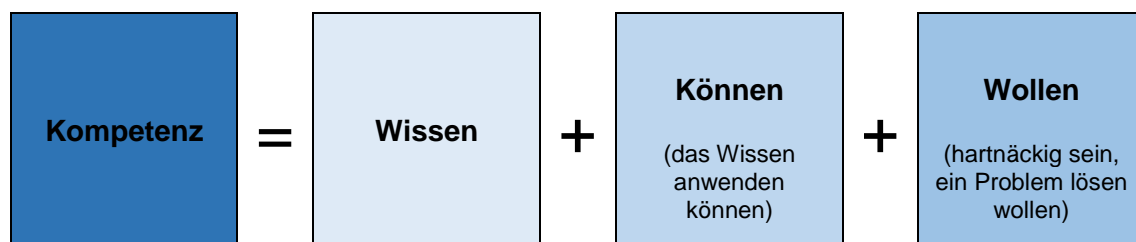
Grundidee des bisherigen Lehrplans war die Orientierung am schulischen Inhalt. Aus dem Inhalt wurden die Lernziele für die jeweilige Schulstufe definiert.

Der Lehrplan 21 stellt neu anstelle des Inhalts die «Kompetenzen» in den Mittelpunkt. Die Idee ist also, dass jede Schülerin bzw. jeder Schüler in den jeweiligen Fächern bestimmte Kompetenzen erlernen soll und dass diese Kompetenzen systematisch aufeinander aufbauen und während der gesamten Volksschulzeit (inkl. Kindergarten) weiterentwickelt werden.

Die Grundkompetenzen (nationale Bildungsstandards) in den verschiedenen Fächern sind jeweils per Ende eines Schulzyklus definiert.

(Quelle: Powerpoint Präsentation von Harry Koch vom 27.11.2017, S. 20)

3. Was ist eine Kompetenz und wie wird sie erlernt?



Beispiel für Wissen, Können und Wollen:

Wissen: Gelerntes im Unterricht (im Alltag) aktivieren

$5 \times 4 = 20$

Können: Anwendung des erworbenen Wissens in unterschiedlichen Situationen

Zoe organisiert ihre Geburtstagsparty. Es sind 8 Kinder eingeladen. Zusammen mit ihrer Mutter kauft sie im Supermarkt Schokoladenriegel. Diese liegen einzeln und in Dreierpackungen im Gestell. Was macht sie nun?

Wollen: Motivation und Wille als Antrieb eine Aufgabe oder Herausforderung zu lösen.

- Lässt Mutter das Problem lösen.
- Sagt der Mutter, sie würde gerne vier Packungen kaufen.
- Kommt mit der Mutter überein, 3 Packungen und einen einzelnen Schokoladenriegel zu kaufen.

29 HfH Elternreferat Harry Koch 29. November 2017 phzh.ch PH ZH

(Quelle: Powerpoint Präsentation von Harry Koch vom 27.11.2017, S. 29)

3.1. Wie wird der Aufbau von Kompetenzen gefördert?

- An bestehendes Wissen und Können anschliessen (Ressourcen- statt Defizitorientierung)
- Bezug zur Lebenswelt
- Vielfalt der Unterrichtsformen (Frontalunterricht findet auch statt)
- Aufgaben sind so gestaltet, dass alle etwas Bedeutendes lernen können
- Fachliches und überfachliches Wissen kann in unterschiedlichen Situationen angewendet werden. Aufgabenstellungen sind entsprechend gestaltet.

(Quelle: Powerpoint Präsentation von Harry Koch vom 27.11.2017, S. 3 + 9)

Die Kompetenzen werden systematisch über die ganze Volksschulzeit (inkl. Kindergarten) auf- und ausgebaut.

3.2. Kompetenzorientierter Unterricht

Kompetenzorientiert unterrichten heisst, nicht nur an den Stoff zu denken, sondern danach zu fragen:

- ➔ Was will ich eigentlich machen?
Warum mache ich das?
Was soll bei den Schülerinnen und Schülern hängen bleiben?
- ➔ Also nicht einfach: «Jetzt nehmen wir die Römer durch», sondern:
Was sollen die Schülerinnen und Schüler – fachlich und überfachlich – lernen, wenn wir uns mit den Römern beschäftigen?

(Quelle: Powerpoint Präsentation von Harry Koch vom 27.11.2017, S. 44)

4. Einteilung in 3 Zyklen:

Der Lehrplan 21 teilt die obligatorische Schulzeit (11 Jahre inkl. Kindergarten) in 3 Zyklen ein:

1. Zyklus: Kindergarten sowie 1. und 2. Klasse
2. Zyklus: 3. bis 6. Klasse
3. Zyklus: 7. bis 9. Klasse

5. Was ändert sich auch unter dem Lehrplan 21 nicht?

- Die Lehrperson hat eine zentrale Rolle
- Schülerinnen und Schüler stehen im Zentrum des Unterrichts
- Verschiedene Beurteilungsformen
- Vielfalt der Unterrichtsmethoden (auch Frontalunterricht)
- Lehrmittel sind unterrichtsleitend

(Quelle: Powerpoint Präsentation von Harry Koch vom 27.11.2017, S. 45)

6. Wann wird der Lehrplan 21 eingeführt?

Der Lehrplan 21 wird in folgenden Etappen eingeführt:

- ➔ Schuljahr 2018/2019: Kindergarten bis 5. Klasse
- ➔ Schuljahr 2019/2020: 6. – 9. Klasse

7. Weiterführende Informationen

Der Lehrplan 21 ist im Internet einsehbar unter www.lehrplan.ch (gesamtschweizerisch) oder www.zh.lehrplan.ch (für den Kanton Zürich).

Broschüren über «Kompetenzorientiert unterrichten» und «Kompetenzorientiert beurteilen»:
https://vsa.zh.ch/internet/bildungsdirektion/vsa/de/projekte/zuercher_lehrplan21/zuercher_lehrplan21_materialien.html

Unterrichtsfilme: <https://phzh.ch/de/Weiterbildung/lehrplan-21/kompetenzorientierung/unterrichtsfilme/>

Erklärfilme: <https://phzh.ch/de/Weiterbildung/lehrplan-21/kompetenzorientierung/einblicke-in-die-kompetenzorientierung/>

Ergänzungen zum Referat durch Marcel Majoleth, Schulleiter Meiliwiese

1. Neue Fächertafel je Zyklus

1. Zyklus KG und 1./2. Klasse	2. Zyklus 3.–6. Klasse	3. Zyklus 7.–9. Klasse
Deutsch		
	Französisch oder Englisch	
		Englisch oder Französisch
		Italienisch
Mathematik		
Natur, Mensch, Gesellschaft		Natur und Technik mit Physik, Chemie, Biologie Wirtschaft, Arbeit, Haushalt mit Hauswirtschaft Räume, Zeiten, Gesellschaften mit Geografie, Geschichte Ethik, Religionen, Gemeinschaft mit Lebenskunde
Gestalten: Bildnerisches Gestalten / Textiles und Technisches Gestalten		
Musik		
Bewegung und Sport		
	Medien und Informatik	
		Berufliche Orientierung
Bildung für Nachhaltige Entwicklung		
Überfachliche Kompetenzen Personale · Soziale · Methodische Kompetenzen		

(Quelle: <https://www.lehrplan.ch/fachbereiche>)

2. Lektionentafel

		1. Zyklus				2. Zyklus			
		KG 1	KG 2	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse
Sprachen	Deutsch (D)			6	5	5	5	5	5
	Englisch (E)					3	3	2	2
	Französisch (F)							3	3
Mathematik (MA)				4	5	5	5	5	5
Natur, Mensch, Gesell- schaft (NMG)				4	4	4	4	4	4
	Religionen, Kulturen, Ethik (RKE)			1	1	1	1	1	1
Gestalten	Bildnerisches Gestalten (BG)			2	2	2	2	2	2
	Textiles und Techn. Gestal- ten (TTG)			2*	2*	2*	2*	2*	2*
Musik (MU)				2	2	2	2	2	2
Bewegung und Sport (BS)				3	3	3	3	3	3
Medien und Informatik (MI)								1	1
Lektionen/Woche		20	24	24	24	27	27	30	30

80 % der zur Verfügung stehenden Zeit ist für die Arbeit an den Kompetenzen gemäss Lehrplan einzusetzen. 20 % können für besondere Anliegen und Schwerpunkte der Schulen, Lehrpersonen und Lernenden eingesetzt werden.

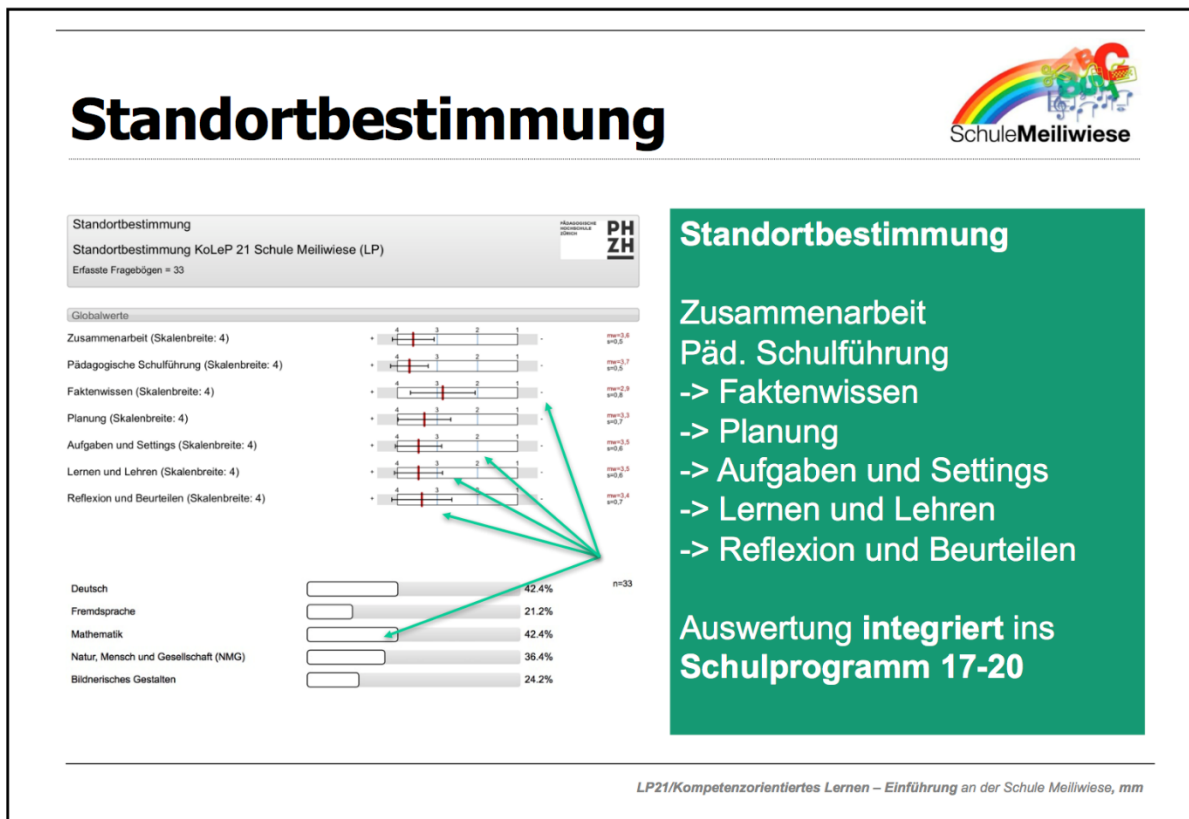
* Unterricht in der Regel in Halbklassen.

(Quelle:

https://vsa.zh.ch/internet/bildungsdirektion/vsa/de/projekte/zuercher_lehrplan21/zuercher_lehrplan21_lehrplan_lektionentafel/_jcr_content/contentPar/downloadlist/downloaditems/1041_1481098264482.spooler.download.1505295827437.pdf/lektionentafel_ps_kg.pdf)

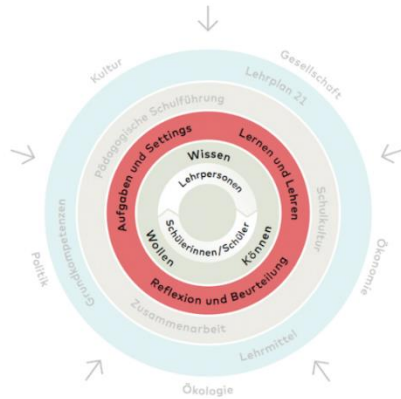
3. Einführung Lehrplan 21 an der Schule Meilwiese

Die Einführung des Lehrplans 21 an der Schule Meilwiese beruht auf einem Standortbestimmungsverfahren (extern durch PHZH im Februar/März 2017 durchgeführt):



Aus der Standortbestimmung wurden gezielte Weiterbildungen für die Lehrpersonen abgeleitet:

Umsetzung – LP21



■ Bildungssystem national/kantonal
■ Schulseite
■ Unterrichtsebene
■ Kompetenzen

Unterrichtsebene

Aufgaben und Settings
-> Lernsituationen schaffen
(reichhaltige Aufgabenstellungen)

Lernen und Lehren
-> Lernbeziehungen leben

Reflexion und Beurteilung
-> Lernergebnisse sichern

=> Weiterbildungen (intern)

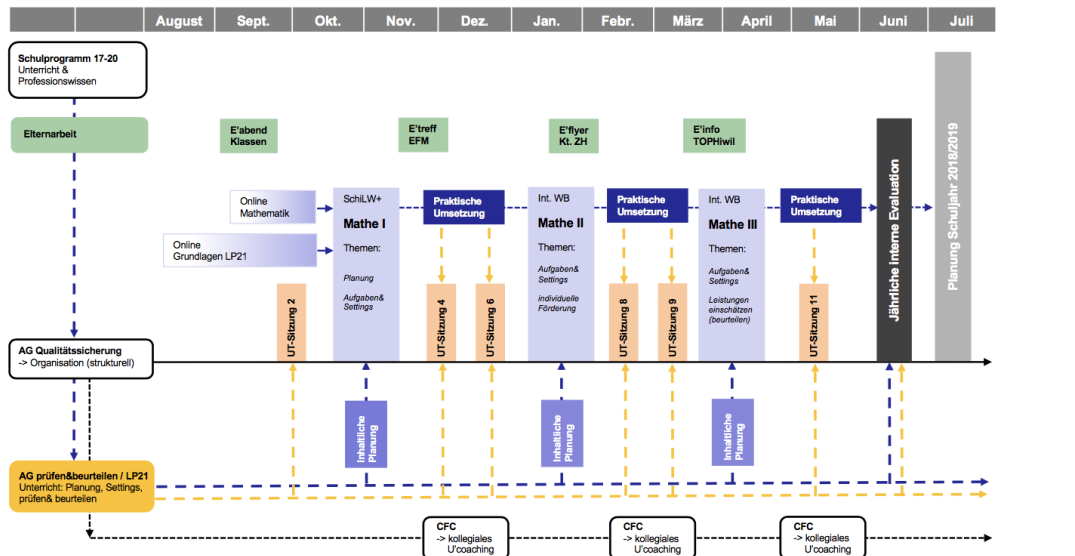
LP21/Kompetenzorientiertes Lernen – Einführung an der Schule Meiliwiese, mm

Dies beeinflusste weiterhin die Planung der internen Weiterbildung für das Jahr 2017/2018:

Umsetzung – KoLeP21



Planung Umsetzungsschritte KoLeP21 Bereich Unterricht (Mathematik) SJ 2017/2018




LP21/Kompetenzorientiertes Lernen – Einführung an der Schule Meiliwiese, mm


(Quelle für alle Bilder dieses Kapitels: Powerpoint Präsentation von Marcel Majolet vom 27.11.2017)

4. Weitere Informationen

In der regelmässig erscheinenden Meili-Poscht informiert die Rubrik «Update21» über den jeweiligen Stand der Lehrplan-Einführung am Schulhaus Meiliwiese:

Information





...über den Weg zum Lehrplan21

Information

So bleiben Sie „up to date“:
-> Wir informieren Sie jeweils in der **MeiliPoscht**, welche **Umsetzungsschritte** wir an der Schule Meiliwiese aktuell angehen.

Rubrik: **Update21** informiert...

LP21/Kompetenzorientiertes Lernen – Einführung an der Schule Meiliwiese, mm

Bei Fragen in Bezug auf den Lehrplan 21 oder Unklarheiten dürfen sich Eltern von Meiliwiese-Schülerinnen und -Schülern auch gerne an Herrn M. Majolet, Schulleitung Meiliwiese wenden.